



#### **Modularer Maschinenaufbau**

**Optimiert für industrielles Auswuchten großer Räderspektren auf einer Maschine**

**Vollautomatischer Funktionsablauf**

**Flexibler Einsatz durch möglichen Mixbetrieb**

**Kurze Taktzeiten**

**Unwuchtausgleich mit Schlag-, Klammer- oder Klebegewichten**

**Optionale Höhen- und Seitenschlagmessung**

---

## **Auswuchtmaschinen für Fahrzeug-Räder**

**Typ 420 RBLR**

### **Anwendungsgebiet**

Die Typenreihe 420 RBLR dient zum Messen und Ausgleichen der Unwucht von PKW-Rädern in zwei Ebenen. Es werden Stahl- und/oder Leichtmetall-Scheibenräder unterschiedlicher Dimensionen und Radzentrierungen verarbeitet.

Der Unwuchtausgleich erfolgt durch klassierte Bleigewichte mit eingegossener bzw. separater Haltefeder oder durch gestufte bzw. stufenlose Klebegewichte. Die Maschinen werden in der Serienproduktion im Mix- oder Batchbetrieb eingesetzt.

Die Maschinen sind verkettbar mit anderen Anlagenteilen wie: Ventileinsetzer, Reifenaufzieh-, Füll- und Matchmaschinen, Reifensitz-Stabilisiermaschinen, zusätzliche Restunwuchtkontrollmaschinen, etc.

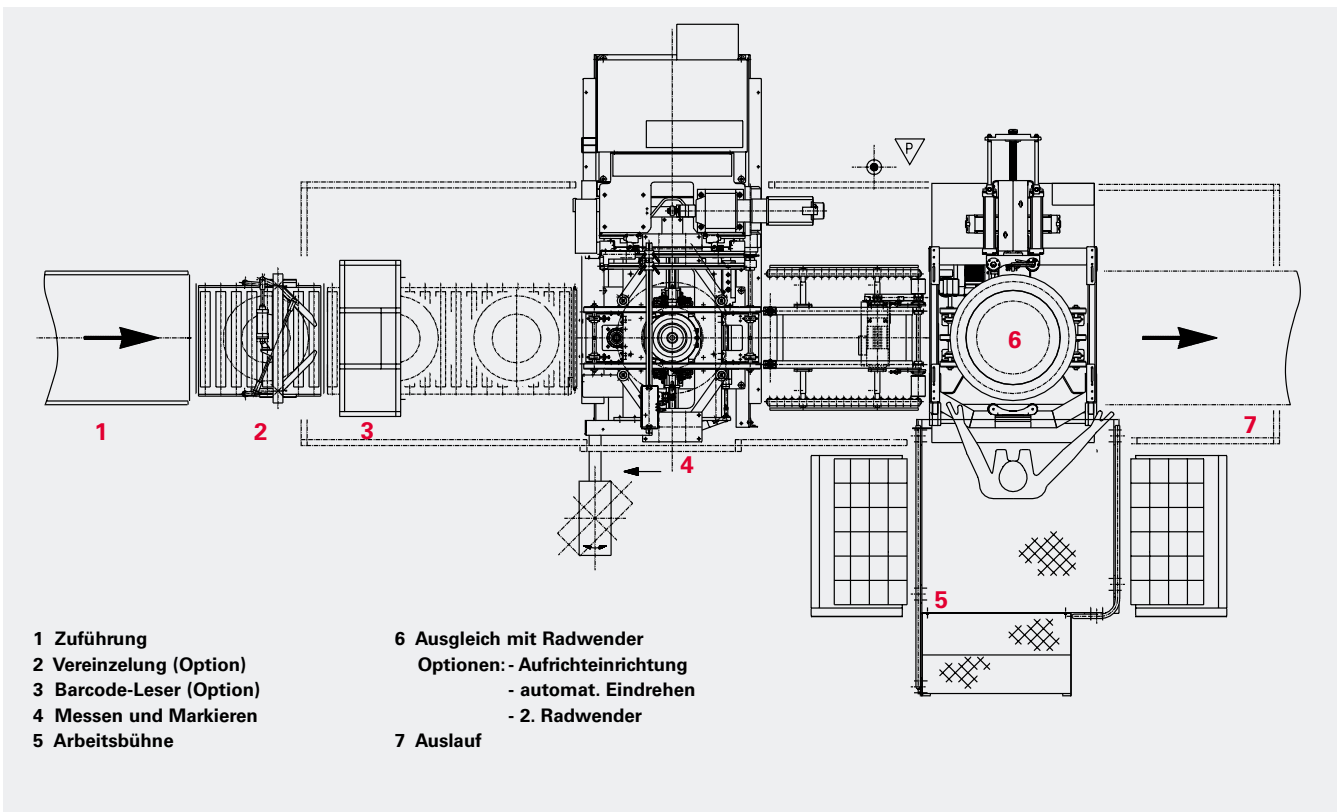
## Arbeitsweise

- Zulauf des vereinzelt Rades in die Messstation, Zentrieren am Außendurchmesser, Absenken des Rades auf die Wuchteinheit und Spannen
- Messlauf zur Ermittlung der Unwuchtgröße und -winkellage, Eindrehen und Markieren der Ausgleichsorte
- Entspannen, Anheben und Ausfordern des Rades zum Unwuchtausgleich
- Je nach Ausgleichsform werden in der oder den Ausgleichsstation(en) manuell oder automatisch Schlaggewichte, Klebe- oder Klammerngewichte gesetzt. Um den Ausgleich der unteren Ebene zu ermöglichen, wird das Rad gewendet.
- Ausfordern des fertigen Rades aus der Maschine und Übergabe an die nachfolgenden Transporteinrichtungen

## Aufbau (Beispiel)

Die Maschine besteht aus mehreren Stationen eines Baukastensystems. Die Anzahl der Stationen ist abhängig von den gewünschten Funktionen und der erforderlichen Ausbringung. Durch fördertechnische Verkettung der einzelnen Stationen ist ein automatischer Funktionsablauf gegeben. Das Be- und Entladen der Maschine erfolgt

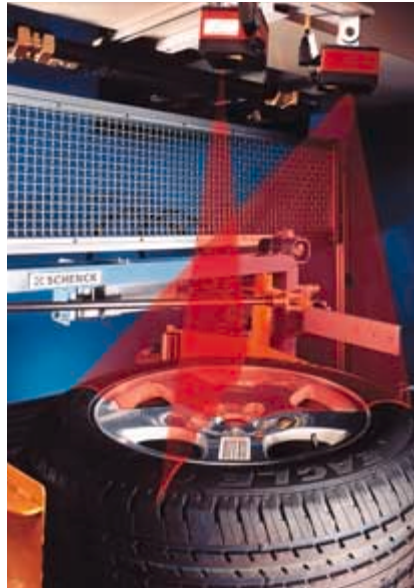
ebenfalls automatisch. Das modulare Konzept ermöglicht einfache Handhabung, leichte Umrüstbarkeit und schnelle Fehlersuche. Die Messdatenverarbeitung erfolgt über das Schenck-Messgerät CAB 850 W mit Softwarepaketen zur Berechnung des optimalen Ausgleichs, Statistik, Selbsttests usw.. Ein Touchscreen ermöglicht die intuitive Bedienung.



## Optionen



Radwender mit Aufrichteinrichtung



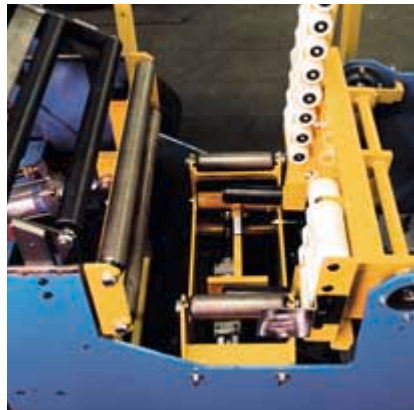
Barcode Leser



Automatisches Gewichtekleben



Klammereinsatzer



Kippmulde



Höhen- und Seitenschlag Messsystem

- Standardisiertes Baukastenmodul
- Kompaktes Design
- Räderspektrum von 13" - 20" Scheibenrad-Durchmesser und Außendurchmesser von 500 mm - 900 mm
- Maximales Radgewicht 50 kg
- Hohe Messgenauigkeit durch z.B. entkoppelte Spindel
- Kürzeste Taktzeiten durch gewichtsoptimierten, geschwindigkeitsgeregelten Hubtisch
- Messelektronik CAB 850 W mit Touchscreen als ergonomisches Bedienelement für Messsystem und SPS, umfangreiche Test- und Statistikfunktionen, automatisierte Umschlagkompensation
- Messsystem für Höhen- und Seitenschlag sowie Erkennung von Beulen und Einschnürungen
- Minimaler Kalibrieraufwand durch Größenkalibrierung mit einem Meisterrad

## Technische Besonderheiten

## Wichtige Daten auf einen Blick

Maschine	Abmessungen (BxHxT)	mm	1200x2300x2900
	Maschinengewicht	kg	3000
	Netzluftdruck	bar	6,0
	Luftverbrauch	m <sup>3</sup> /h	20
	Netzspannung	V / Hz	400 / 50
	Steuerspannung DC	V	24
	Gesamtanschlusswert	kVA	12
	Wuchtspindeldrehzahl	min <sup>-1</sup>	350
	Spannmethode		pneumatisch
	Messgerät		Schenck CAB 850 W
	Steuerung		Siemens S7
	Bedienung		Touchscreen 15"
	Schaltschrankabmessungen (BxHxT) mm		1000x2000x600
Raddimensionen	Radgewicht, gesamt max.	kg	50
	Radaußendurchmesser	mm	500 - 900
	Radbreite	mm	130 - 360
	Scheibenrad-Durchmesser	Zoll	13 - 20
	Scheibenrad-Breite	Zoll	3,5 - 11
Taktzeit	Unwuchtmessung abhängig von Radgewicht und Markierprozess	s	9 - 14



### Auswucht- und Diagnosetechnik

**SCHENCK RoTec GmbH**  
Landwehrstraße 55  
D-64293 Darmstadt

Tel.: +49 (0) 61 51 - 32 23 11  
Fax: +49 (0) 61 51 - 32 23 15  
eMail: rotec@schenck.net

Nutzen Sie auch unser weltweites Vertriebsnetz.  
Weitere Informationen erhalten Sie unter  
<http://www.schenck.net/rotec>